

Rail Automation 2008

Ankündigung und Aufruf zur Vortragsanmeldung (Call for Papers)

– Betriebliche Regelwerke – Einflüsse von Technik und Mensch, Zukunftsperspektiven

3./4. Juni 2008 TU Braunschweig

Veranstalter:

Institut für Eisenbahnwesen und Verkehrssicherung (IfEV)
TU Braunschweig
Pockelstr. 3, 38106 Braunschweig

Siemens AG, Transportation Systems,
Rail Automation Academy (RAA)
Ackerstr. 22, 38126 Braunschweig

Das deutsche Eisenbahnregelwerk besteht aus Vorschriften, Richtlinien und Normen zur Planung und Durchführung des Bahnbetriebes sowie zur Gestaltung der Bahnanlagen und Fahrzeuge. Ein umfassendes, vollständiges und aktuelles Regelwerk ist damit maßgeblich für eine sichere Durchführung des Bahnbetriebs. Die technischen Veränderungen der letzten Jahre und im Besonderen die Einführung neuer technischer Systeme müssen im betrieblichen Regelwerk ihre adäquate Berücksichtigung finden. Es muss aber auch gewährleistet sein, dass bei der Einführung dieser Systeme das aktuelle Regelwerk ausreichend beachtet wird. Die Schwerpunkte der Rail Automation 2008 ergeben sich aus diesem Zusammenspiel.

Schwerpunkte

- Was kennzeichnet verständliche Regelwerke?
- Wie können betriebliche Regelwerke erstellt werden?
- Welche Anforderungen müssen an menschliche Handlungen im Betrieb sowie an deren Beschreibung im Regelwerk gestellt werden, um die Fehlerwahrscheinlichkeit zu minimieren?
- Ist das aktuell gültige Regelwerk der deutschen Bahn zu kompliziert? Welche Regelungen sind durch die technische Entwicklung überholt? Wo sind Anpassungen möglich?
- Ist eine Harmonisierung des betrieblichen Regelwerks in Europa möglich?
- Wie kann das betriebliche Regelwerk, im Besonderen die menschlichen Handlungen in Sicherheitsanalysen berücksichtigt werden? Ist der menschliche Einfluss sinnvoll quantifizierbar? Welche Alternativen gibt es?
- Welche Randbedingungen ergeben sich aus dem Regelwerk an den Entwicklungsprozess in der Industrie? Welche Anforderungen hat die Industrie an das Regelwerk?
- Welche Anforderungen an die Sicherheit lassen sich aus den Rechtsvorschriften ableiten?

Einreichen von Vorträgen:

Bitte schicken Sie eine Kurzfassung des Vortrags mit folgenden Angaben an Dr. Gayen (j.gayen@tu-bs.de):

- Titel des Vortrags
- Autoren (Anschrift mit Telefonnummer)
- Inhaltsangabe max. 500 Wörter

Anmeldung von Vorträgen bis 20.03.2008. Annahmebescheid bis 27.03.2008. Die Vorträge müssen als Powerpointdatei bis zum 20.05.2008 vorliegen.

Die Vortragsdauer beträgt 45 Minuten. Im Anschluss wird die Gelegenheit zur Diskussion gegeben.

Teilnahmegebühren und Anmeldung:

Die Teilnahmegebühr für die Tagung beträgt 95,00 € (Studenten 15,00 €, Vortragende kostenlos). Für Anmeldungen nach dem 20. Mai 2008 beträgt die Teilnahmegebühr 130,00 €. Die Formalitäten der Anmeldung entnehmen sie bitte der Webseite www.ifev.de.

Beginn und Ende der Tagung:

Beginn: 3. Juni 2008 um 10:00 Uhr

Ende: 4. Juni 2008 um 16:00 Uhr

Organisation:

Dr.-Ing. Jan-Tecker Gayen

j.gayen@tu-bs.de

Tel: 0531/391 3380